Sozialdemokratische Rathausfraktion
der Stadt Neumünster

StPl'in/05an/1.StR/StR/03/20/30/10.1

0253/2013/An

SPD-Rathausfraktion-Großflecken75-24534 Neumünster

Frau Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger
Großflecken 59

24534 Neumünster

Sozialdemokratische Rathausfraktion der
Stadt Neumünster

Großflecken 75
24534 Neumünster

Telefon 04321/929830
Telefax 04321/929831

E-Mail: rathausfraktion@spd-neumuenster.de

E. 1.2.16

Neumünster, den 27.01.2016 02.02.16

Antrag: Wohnraumversorgung für Flüchtlinge

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

setzen Sie bitte folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Ratsversammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Döring und Fraktion

Die Ratsversammlung möge beschließen:

1. Die Wohnraumversorgung für Flüchtlinge im Stadtgebiet Neumünster soll auf die WOBAU GmbH übertragen werden. Der Aufgabenbereich soll das in der Anlage aufgeführte Dienstleistungsangebot umfassen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt bis zur nächsten Ratsversammlung einen Vertragsentwurf zur Beschlussfassung vorzulegen, der zunächst auf 5 Jahre begrenzt ist.

3. Es werden für diese Aufgaben keine zusätzlichen Stellen in der Verwaltung geschaffen. Entsprechende Änderungen zum Nachtragshaushalt 2016 und zum Stellenplan sind ebenfalls in der nächsten Ratsversammlung vorzulegen.

Begründung:

Für die Aufgabe des zentralen Vermietungsmanagement und der technischen Hausbewirtschaftung hält das städtische Wohnungsbauunternehmen WOBAU Neumünster GmbH das notwendige Fachwissen und Personal vor.

Es ist daher unnötig eine Wohnungsverwaltung für Flüchtlinge innerhalb der Stadtverwaltung neu aufzubauen und dafür neues Personal einzustellen.

Die WOBAU kann außerdem unmittelbar ohne Zeitverzug mit dieser Aufgabe beginnen.

Die WOBAU soll im Namen der Stadt zentraler Ansprechpartner auch für andere Wohnungsbauunternehmen sein und für eine dezentrale Unterbringung in den Stadtteilen sorgen.

Der Vertrag soll zunächst auf 5 Jahre abgeschlossen werden mit Verlängerungsmöglichkeiten.

WOBAU

...Ihr Partner für gutes Wohnen!

Wohnungsbau GmbH · Postfach 2840 · 24518 Neumünster

Wohnungsbau GmbH Neumünster
24534 Neumünster
Beethovenstraße 71
Telefon 04321/184-0
Telefax 04321/18437
www.wobau-neumuenster.de
E-Mail: info@wobau-neumuenster.de

Dienstleistungsangebote zur Wohnraumversorgung für Flüchtlinge

Unterstützung durch ZENTRALES VERMIETUNGSMANAGEMENT

- Aufnahme aller leeren Wohnungen und Registrierung im EDV-System der WOBAU Neumünster
- Durchführung der persönlichen Gespräche mit den Wohnungssuchenden
- Verteilung der verfügbaren Wohnungen mit dem Ziel der Vollvermietung
- Erstellung eines konkreten Wohnungsangebotes unter Berücksichtigung der finanziellen Richtlinien hinsichtlich der Kosten der Unterkunft des Jobcenters
- Durchführung bzw. Steuerung der Wohnungsbesichtigungen
- Abschlussgespräch mit dem Wohnungssuchenden und Weiterleitung an das Jobcenter zwecks Kostenübernahme
- Mietvertragserstellung und Erläuterung wesentlicher Inhalte
- Wohnungsübergabe inkl. Anmeldung bei den Stadtwerken Neumünster

Beratung und Know-how-Transfer – im Bereich Technische Hausbewirtschaftung

- Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen in den Wohnungen
- Optimierung von geplanten Maßnahmen/Vorhaben in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht: > Maßnahmen, Ablauf, Kosten

- Know-how-Transfer im Bereich Minimal-Lösungen zur Aktivierung von Leerstand (Bsp. Feldstraße)

- Anwendung schneller Vergabe-Instrumente zur sofortigen Umsetzung von Maßnahmen statt langer Ausschreibung (Einheitspreis-Katalog der WOBAU)

- Management und Steuerung bei der Umsetzung von Projekten/ Vorhaben/ Maßnahmen zur Herstellung der Vermietbarkeit

- Transfer von Erfahrungen am Beispiel verschiedenen Lösungsansätzen (Reaktivierung von Wohnraum, Minimal-Lösungen)

Die WOBAU stellt ihren gesamten geeigneten Wohnungsbestand für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung.

Als erster Ansprechpartner der Stadt Neumünster registriert die WOBAU alle leerstehenden Wohnungen in Neumünster und wird als zentrale Meldestelle für disponible Wohnungen aller Vermieter tätig.

Die WOBAU übernimmt die zentrale Belegung der Wohnungen und koordiniert die Vermietung.
Durch Berücksichtigung einer vorrangigen Belegung der leerstehenden und reaktivierten Wohnungen wird zunächst eine Vollvermietung in Neumünster erreicht.

Außerdem wird hierdurch ohne zentrale Unterbringung eine Verteilung im Stadtgebiet und somit eine bessere Integration sowie eine sozialverträgliche Durchmischung in den Wohngebieten bewirkt.

Durch das zentrale WOBAU-Vermietungsmanagement ist eine schnelle und effektive Abwicklung gegeben.

Neumünster, den 25. Januar 2016

Wohnungsbau GmbH
Neumünster

i.V. Böttcher

i.A. Krahnke